

# Dark Impression - when will I be yours?

## eine DESPA Shounen-Ai story

Von abgemeldet

### Kapitel 11: Hizumi and Daisuke - great rivals, big friends

Shintos Laune hatte sich an dem Abend schlagartig verschlechtert und Daisuke hatte den Blick, den der Sänger von SHADOW aufgesetzt hatte, sofort als den von Hizumi entziffert. Die vier Oberschüler aus Kyoto waren dann aus dem Club aufgebrochen, wobei Shinto kein Wort mit den Anderen redete.

Deutlich war ihm ein Gefühl der Rivalität und leichte Eifersucht aufgefallen, beides Gefühle die zu Hizumi gehörten und die Shinto in dem Moment verspürt hatte, als der Vocal von Kagerou Takeru angeredet hatte.

*Die Jungs von D'espairsRay hatten sich wieder mal mit Kagerou zusammen getroffen und Hizumi hatte Daisuke gleich mal mit seinem Blick klar gemacht, mit wem sich dieser anlegen würde, falls er es wagte, mit dem Drummer von DESPA zu flirten. Zero hatte diesen Blick gleich eingeschüchtert, wobei er von Hizumi sowas nicht gewohnt war und er fragte sich innerlich, wieso der Sänger in letzter Zeit so war. Selbst Karyu war überrascht darüber gewesen, dass Hizumi kalt dreinschaute und der Gitarrist ahnte, um wen es ging, wobei er tief seufzte.*

Beim Haus angekommen, steuerte Shinto gleich mal in Hizumis Zimmer, wobei Kaito ihm fragend nachsah, dann Takeru und Yamato ansah, die neben ihm standen. Der Drummer senkte seinen Blick, sah den Bassisten von SHADOW an und ging zu Shinto ins Zimmer.

"Shinto?" fragte er sofort nach, als er zuerst anklopfte, bemerkte dann, dass die Tür offen war und ging hinein. Der Sänger von SHADOW saß leicht zusammengekauert auf dem Bett, wobei er nicht mitbekam, dass sich Takeru ihm näherte. Shinto reagierte scheinbar nicht auf ihn und so ging Takeru näher auf ihn zu, wobei er seine Hand auf die Schulter des Sängers legte.

Erst jetzt sah der Bandleader von SHADOW auf, blickte kurz in Takerus Augen, dann sah er in die andere Richtung, wobei er immer noch vor seinem inneren Auge hatte, wie der Drummer von SHADOW sich auf den Typen eingelassen hatte, der ihn angesprochen hatte.

*Tsukasa hatte schon einmal erlebt, dass Hizu ihn gegenüber mal ablehnend reagierte, nur weil er auf den Flirtversuch ihres Gitarristen bei Le`Veil eingegangen war. Ein anderes Mal deswegen, nur weil er das Wochenende mit Zero verbracht hatte. Der Drummer hatte nicht genau gewusst, wie er darauf reagieren sollte und so begann er sich, Hizumi gegenüber zurück zu ziehen. Am Abend vor ihrem Abflug in die USA war der Sänger erneut so gewesen und er hatte unbedingt wissen wollen, was mit ihm los war.*

"Shinto? Gomen.... ich wollte nicht, dass du sauer auf mich bist" sagte Takeru nach einer Weile, um die Stille in dem Zimmer zu brechen und setzte sich neben ihn. "Ich bin nicht sauer auf dich, mir passt nur nicht, dass dich dieser Typ angemacht hat" sagte Shinto, wobei er weiterhin Richtung Fenster sah und innerlich genau wusste, dass er gerade den gleichen Gedanken wie Hizumi hatte.

Takeru war sich jetzt nicht sicher, ob er jetzt genau hingehört hatte.... war der Sänger eben gerade eifersüchtig geworden, nur weil der Vocal von Kagerou ihn angeredet hatte und wieso reagierte er dann so abweisend ihm gegenüber?

"Sag mal, du bist doch nicht eifersüchtig auf Daisuke von Kagerou, nur weil er mich angeredet hat?" fragte er vorsichtig nach, wobei Takeru bemerkte, dass Shintos Blick immer noch starr Richtung Fenster gerichtet war. Der Drummer wusste nicht im Moment wie er auf diese schroffe, abweisende Art des Sängers reagieren sollte und ging dann aus dem Zimmer.

Takeru seufzte tief, als er vor Hizumis Zimmertür stand und Yamato, der die ganze Zeit im Wohnzimmer mit Kaito war, ging auf seinen Freund zu. "Er wirkt irgendwie ganz anders, als ob er sich abschotten würde" sagte Takeru leicht traurig, wobei er Yamato hilfebittend ansah.

Selbst am nächsten Tag konnten Yamato und Kaito bemerken, dass Shinto ganz anders also sonst war. Den ganzen Tag hatte er sich im Zimmer verschlossen und langsam wussten die drei nicht, was nun wirklich mit ihm los war.

"Wer waren eigentlich diese Typen im Club?" fragte Kaito nach, wobei er Yamato fragend ansah und auf eine Antwort wartete. "Kagerou, die waren ja mal mit D'espairsRay zweimal auf Tour" antwortete Takeru für Yamato, wobei der Bassist seinen Blick leicht senkte.

Der Gitarrist nickte nur, sah dann Takeru fragend an und ging dann mit Yamato los, um ein klein wenig was ein zu kaufen. Takeru saß im Wohnzimmer, haute sich auf das Sofa und dachte über Shintos Verhalten nach. Er wollte doch nicht, dass dieser sich wegen ihm so sehr zurückzog.

Der Drummer von SHADOW schloss seine Augen und hoffte, dass ihm Tsukasa irgendwie weiterhelfen könnte. Dieser kannte ja Hizumi und Kagerou viel besser als er selbst. Er wüsste ja vielleicht, wie man Hizumis Reinkarnation zum Lachen bringen könnte.

Tsuka öffnete seine Augen und es kam ihm wie eine halbe Ewigkeit vor, dass er zuletzt hier war. Zu seiner Reinkarnation hatte der Drummer eine gute Bindung aufgebaut

und nun wollte er Takeru helfen, dass er seinen Freund wieder verstehen würde.

Selbst der Sänger von D'espairsRay, der das Gefühl hatte, seine Reinkarnation da in etwas reingezogen zu haben, was den 16-jährigen nichts anging, wollte Klarheit schaffen, stand auf und verließ sein Zimmer.

*Am Abend vor dem Abflug in die USA hatte Tsukasa mit dem Sänger reden wollen und so waren sie in einen nahegelegenen Park gegangen. Bei einer kleinen Brücke über den Parkbach blieben die beiden stehen, wobei Tsukasa zur Wasseroberfläche und Hizumi zum langsam dunkelwerdenden Himmel sah.*

*Der Drummer zündete sich erstmal eine Zigarette an, wobei ihm die Stille zwischen Hizumi und ihm unangenehm war. "Was ist denn mit dir los? In letzter Zeit bist du so abweisend zu mir" sagte Tsukasa nach einer Weile, der Hizumi nun ansah. "Es tut mir leid, Tsu" sagte er nur, wobei er sich nun am Brückengeländer anlehnte und zu den auftauchenden Sternen sah.*

*"Weißt du, es gibt jemanden der mir sehr viel bedeutet, aber ich könnte ihm nie sagen, was ich genau für ihn empfinde" sagte dann der Sänger nach einer Weile, der seinen Blick nun leicht senkte. Der Drummer war leicht verwirrt über die Worte des Sängers und sah ihn nun genauer an.*

*"Wieso denn das?" fragte er nach, wobei Tsukasa deutlich merkte, wie sich sein Inneres langsam verkrampfte. Seit einer Weile fragte sich der Drummer schon, was Hizumi nun wirklich für ihn empfand. "Weil ich Angst davor habe, ihn als Freund zu verlieren" antwortete Hizu dem Drummer, den er kurz ansah, dann wieder in den Nachthimmel sah.*

*// Hizu.... ich will nur von dir diese bestimmten Worte hören, ich bitte dich, lass mich derjenige sein, der dir so wichtig ist //dachte der Drummer gerade, als er die Antwort vernahm und er blickte auf die Wasseroberfläche, wobei er einen Zug von seiner Zigarette machte.*

*"Kenne ich die Person?" fragte Tsukasa leicht desinteressiert nach, wobei er sich mehr vor dieser Antwort fürchtete, als den Augenblick, wo er mit Hizumi hier bei der Brücke war. "Hai, er ist ein genialer Drummer und steht neben mir" antwortete der Sänger grinsend, legte kurz seine Hand auf Tsukasas Schulter und ging schon mal vor.*

*Ziemlich perplex drehte sich Tsukasa um und blickte Hizumi nach, der ihn nun allein hier stehen hat lassen. Ein Lächeln huschte über die Lippen des Drummers, als er gerade realisierte, was der Sänger indirekt zu ihm gesagt hatte.*